

Württemberg Rundspruch (WRS)

für die 46. Kalenderwoche 2011

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB, über die Relaisstellen Göppingen DBORIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DBOSS auf 438,650 MHz, Künzelsau DBOLD auf 439,350 MHz, sowie über das Relais Bussen DBORZ auf 438,725 Mhz.

Themenübersicht

Die Meldungen.....1	Aus den Nachbardistrikten.....4
Bau und erster Test 4-Element-28-MHz-Yagi für P51.....1	Was sonst noch interessiert.....4
Notiz vom ATV-Treffen.....1	11.112011: 125 Jahre Entdeckung der elektromagnetischen Wellen.....4
OV-übergreifender oberschwäbischer Ausflug.....2	Funkwetterbericht.....5
Vortrag im Rahmen der Technikabende von P49.....2	DX-MB5
Magie des SMITH-Charts.....3	Termine 2011.....5
Hobby-Elektronik 2011.....3	Wettbewerbe5
Jährlicher Flohmarkt des OV P54.....3	Distrikt - 2011.....5
Öffnung des DRK Funk- und Fernmeldemuseums3	November.....5
	Dezember.....6
	Termine 2012.....6
	Distrikt – 2012.....6

Die Meldungen

Bau und erster Test 4-Element-28-MHz-Yagi für P51

Uwe, DL4AAE, schreibt:

„Am 15. Oktober 2011 trafen sich Dieter, DL2SBF, Matthias, DL1CG, Martina, DL3SKF, Rolf, DL4SKF und Uwe, DL4AAE, in der Werkstatt von Florian, DL6SEV, um die 4-Element-Yagi für 28 MHz zusammenzubauen. Schon um 15.00 Uhr war die Antenne fertig, so dass wir sie noch für einen Test vor der Werkstatt auf einen 6-m-Rohrmast aufstellen konnten. Die ersten SWR-Messungen mit Florians TRX zeigten Resonanz bei 28,8 MHz, die wir auch mit etlichen Änderungen der Gamma-Anpassung einfach nicht in den CW-Bereich des 10-m-Bandes verschieben konnten! Sollte sich Uwe bei der Auslegung so vertan haben? - Erst eine Verlängerung des gespeisten Elements um 2 x 5 cm brachte die

Resonanz genau in den CW-Bereich, hoffentlich ohne das Richtdiagramm zu verschlechtern.

Danke an alle Mitwirkungen für den gelungenen Antennenbau-Tag, besonders an Florian, DL6SEV für Werkstatt, Werkzeug und TRX sowie an Dieter, DL2SBF, der alle Ausgaben für das Antennenmaterial übernommen hat und damit die Antenne dem OV spenden möchte!

73, Uwe DL4AAE

Zum CQWW-CW-Contest am letzten November-Wochenende wollen die Aktiven die neugebaute Yagi auf dem Sachsenheimer Radarhügel testen – wir dürfen auf die Ergebnisse gespannt sein.

(Lothar, DL1SBF, OVV-P51)

Notiz vom ATV-Treffen

Über 30 Teilnehmer aus dem Gebiet zwischen Regensburg, Landeck (Tirol), Vorarlberg sowie dem Raum Stuttgart und Karlsruhe kamen zum diesjährigen Ulmer ATV-Treffen nach Thalfingen. Die Tagung startete mit einem 20minütigen Film über die in den letzten Jahren gewachsene, umfangreiche Infrastruktur am Standort Höchsten. Hier haben neben dem 2m-Relais von

DB0WV (umgangssprachlich: „Wasservogel“), auch Umsetzer für die Betriebsarten APRS, D-Star, Funkruf, Packet-Radio und natürlich auch ATV ihr Zuhause gefunden.

ATV-Sysop Utz Kehrer, DF2SU, berichtete darüber hinaus über weitere Planungen bei diesem grenznahen ATV-Relais, wo insbesondere Richtung Schweiz sich noch weitere Perspektiven

abzeichnen. Informiert wurden die Anwesenden auch über den Stand der Dinge bei den ATV-Relais auf der Hornisgrinde, auf der Zugspitze sowie beim Relais auf dem Karren, dem Dornbirner Hausberg in Vorarlberg.

Der diesjährige Ballonstart auf der Ham-Radio mit ATV-Nutzlast, bei dem u.a. die OV's P56 und P22 kooperierten, war Gegenstand einer weiteren Präsentation mit P22-OVV Dieter Mondon, DH2SCA.

Die Erfahrungen bei der Prüfung der Umsetzer

durch die Regulierungsbehörde wurden auch thematisiert, ebenso wie die von ATV-Nutzern im Zusammenhang mit dem Einrichten neuer Hamnet-Usereinstiege befürchteten Kollisionen. Zur Sprache kam in diesem Zusammenhang die aus Sicht der Anwesenden mangelhafte Berücksichtigung von Koordinierungserfordernissen bei der Genehmigung von Relaisanlagen, was nicht nur vereinzelt zu Ärger und Nachbesserungsbedarf geführt hat.

(Edgar, DL2GBG)

OV-übergreifender oberschwäbischer Ausflug

Der gemeinsame OV-übergreifende Ausflug der OM aus Oberschwaben und dem Linzgau führte diesmal in die Schweiz. Mit dabei waren bei der vom OV Pfullendorf, A48, federführend organisierten Veranstaltung rund 40 Teilnehmer aus dem Gebiet zwischen Münsingen und dem Raum Stockach.

Bereits vor 06:00 Uhr hatte sich am ersten Startpunkt in Bad Saulgau (Kreis Sigmaringen) am letzten Oktobersamstag eine größere Gruppe eingefunden. Weitere Haltepunkte waren Pfullendorf-Denkingen und Stockach. Nach zwei bzw. drei Stunden Fahrzeit und einer Frühstücks-Stärkung mit Brezeln hatten die ersten bereits ihr Ziel erreicht: Luzern. Die anderen fuhren weiter nach Zofingen (Kanton Aargau), wo unter dem Titel "surplus party" der Schweizer Amateurfunk-Flohmarkt stattfindet.

Die meisten waren erstmals in Zofingen - und wurden nicht enttäuscht. Trotz des miesen Euro/Franken-Wechselkurses hatten sich etliche Teilnehmer mit ein oder mehreren Sachen

eingedeckt - von Antennen, über robuste Bananenstecker, bis hin zum Beschriftungsgerät, Drucker und Funkgerät. Zu bestaunen gab es etliche antike Radiogeräte und auch für Bastler war etliches dabei. "Weniger Ramsch, als was man sonst so bei Flohmärkten sieht", zog ein OM sein Fazit zum Flohmarkt, wo es ziemlich eng zugeht.

Gesichtet wurde auch Aussteller und Besucher aus DL. Nach rund drei Stunden Flohmarkt-Aufenthalt ging es weiter nach Luzern, wo bei einer Stippvisite Altstadt und die einschlägigen Brücken besichtigt bzw. begangen wurden und auch dort blieben Geocache-Ziele nicht unentdeckt.

Bei freundlichen goldenen-Oktober-Feeling mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging es anschließend zum Ausklang nach Singen zum Portugiesen. Wohlbehalten kehrte man wieder in die Heimat zurück. Wie schrieb ein OM: "ufb war's - und wo geht es das nächste Mal hin...?"

(Edgar, DL2GBG)

Vortrag im Rahmen der Technikabende von P49

Am Mittwoch 16. November 2011 um 20:00 Uhr, im OV-Heim, Schlossweg 2 in Laupheim-Untersulmetingen wird Udo, DL3GAK, einen Vortrag zum Thema: „Software Defined Radio (SDR)“ mit praktischen Vorführungen halten.

Zur Vorinformation empfiehlt sich die Webseite von Wikipedia:

http://de.wikipedia.org/wiki/Software_Defined_Radio

Der OV Laupheim, P49, freut sich auf euren Besuch

(Jürgen, DK5GU, OVV-P49 und Team)

Magie des SMITH-Charts

OVV Oliver, DB1SOL, aus P42 schreibt:

„Liebe Mitglieder und Freunde der OV P42 und P26, im Jahr 1833 führten Gauss und Weber ihre Versuche mit dem Magnetischen Telegraph durch.

Spätestens seit dieser Zeit ist jeder, der sich mit der Übertragung von elektrischer Energie beschäftigt, durch die Aufgabe: Anpassung von Generator und Last, herausgefordert.

Und jeder der schon versucht hat, Anpassung zwischen verschiedenen Komponenten herzustellen, z.B. zwischen Senderendstufe und Antenne, war bestimmt schon geneigt, nach dem was sich vor seinen Augen abgespielt hat, an Voodoozauber zu glauben.

Allerdings ist Hilfe nicht weit: Mit einem bereits 1939 publizierten Prinzip, das bis vor Kurzem in den Augen einer breiten Öffentlichkeit einen Dornröschenschlaf hielt, haben auch wir Funkamateure ein Werkzeug zur bildlichen Darstellung der Anpassung in HF-Systemen. Mit

dem SMITH-Chart im Werkzeugkoffer, lässt sich so mancher Voodoozauber enthüllen!

Darum will uns Joachim, DG4SBA, mit seiner Präsentation „Magie des SMITH-Charts“ einführen in das Prinzip, Nützlichkeit und der praxisnahen Anwendung eines für uns außerordentlichen Hilfsmittels. Als Voraussetzung reichen dafür die Kenntnisse der Amateurfunkprüfung völlig aus.

Ich lade alle Mitglieder und Freunde der OV P42 und P26, der Nachbar OVs und alle, die sich mit der Anpassung von Hochfrequenz „auseinandersetzen“ ein, am 17. November dabei zu sein im OV-Lokal „Schlossstuben, Schlossstr. 31 in 71139 Ehningen.

OM Joachim ist Verfasser des Buches "Smith-Diagramm, Einführung und Praxisleitfaden" und Mitglied des OV - auch diesmal, so bin ich sicher, können wir uns wieder auf einen spannenden Bereich unseres Hobbies freuen.

(Oliver, DB1SOL, OVV-P42)

Hobby-Elektronik 2011

Der OV Stuttgart, P11, ist vom 17. bis 20. November wieder auf der Hobby-Elektronik. Der Stand ist in Halle 4, Stand-Nr. F14.

Das P11-Team wird wieder auf 2m, 70cm und Kurzwelle Betrieb machen. Außerdem gibt es wieder eine Jugendecke wo Bausätze für eine elektronische Morsetaste oder ein LED-

Männchen, mit Hilfe zusammengebaut werden können. Jeder, der gerne bastelt, kann mitmachen, vor allem jedoch Jugendliche.

Wir laden dazu herzlich ein.

Der OV P 11 freut sich, viele Besucher auf dem Stand begrüßen zu dürfen.

(Horst, DD9SH, OVV-P11 für das Team)

Jährlicher Flohmarkt des OV P54

Der Ortsverband Leinfelden-Echterdingen, P54, lädt auch in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Amateurfunk-Treffen (Flohmarkt) am Sonntag, den 20. November in das Kulturforum Goldäcker, Schimmelwiesenstraße 18, in 70771 Echterdingen ab 10 Uhr ein.

Das Amateurfunktreffen ist bei vielen Funkfreunden ein Event, bei dem sie sich

persönlich sehen und über unser Hobby und das Drumherum reden können.

Wie immer ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Tischreservierungen und weitere Informationen bei: Gisela Heinzmann, DG7SDX, Vorsitzende OV P54, Tel. 0711 / 752440 oder via E-Mail: dg7sdx@darc.de.

(Gisela, DG7SDX, OVV-P54)

Öffnung des DRK Funk- und Fernmeldemuseums

in Fellbach am 20. November 2011

Hans, DL9SBV, lädt alle an der Funk- und Fernmeldetechnik-Interessierten ein zur Besichtigung des Rotkreuz Funk- und Fernmeldemuseums in Fellbach.

Geöffnet ist das Museum am Sonntag, den 20. November 2011 in der Zeit von 11.00 bis 16.00 Uhr.

Von den ersten Röhrengeräten der 50er Jahre des vergangenen Jahrhunderts bis hin zu den noch heute verwendeten Funksprechgeräten und Funkmeldeempfängern konnte mittlerweile auf über 100 Quadratmetern eine große Sammlung zusammengetragen werden. Es handelt sich hierbei um die selben Geräte, wie sie auch bei den anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), wie Polizei,

Feuerwehr, Rettungsdienst, THW usw. Verwendung fanden und noch finden.

Obwohl wir eine fast vollständige Sammlung besitzen, ist es uns auch im vergangenen Jahr gelungen einige Raritäten an Land zu ziehen! Deshalb freuen wir uns auch auf „Wiederholungstäter“ – hi!

Dies ist eine der umfangreichsten und vollständigen BOS-Sammlungen der Bundesrepublik Deutschlands. Wir sind zwischenzeitlich auch zum Kooperationspartner des Deutschen Museums in München

aufgestiegen!

Alle YL, YXL und OM sind also herzlich eingeladen am Sonntag, den 20. November 2011, in der Zeit von 11.00 bis 16.00 Uhr ins DRK-Zentrum nach Fellbach, Ringstraße 7. Sie finden uns in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes.

Einweisung auf dem Stadtrelais des OV Waiblingen, P37, DB0REM (438.750 MHz). Die Funkamateure des DRK-Ortsvereins Fellbach mit der Clubstation DF0RT sind QRV und weisen sie gerne ein.

(Hans, DL9SBV)

Aus den Nachbardistrikten

Was sonst noch interessiert

11.112011: 125 Jahre Entdeckung der elektromagnetischen Wellen

Die Kommunikation von unterwegs, zu jeder Zeit und an jedem Ort gehört zu unserem Alltag. Möglich macht sie ein physikalischer Effekt, den Heinrich Hertz entdeckte.

„Die Suche nach elektromagnetischen Wellen war für das ausgehende 19. Jahrhundert das, was für uns heute die Suche nach der Dunklen Materie oder der Neutrinomasse ist“, sagt Volker Krebs, emeritierter Professor am KIT in Karlsruhe und Vorsitzender der Heinrich-Hertz-Gesellschaft. Ob elektromagnetische Wellen mit endlicher Wellenlänge existieren, war zwischen den Experten die am heißest diskutierte Frage der Grundlagenforschung. „Mit seinen Messungen konnte Hertz die sogenannte Nahewirkungstheorie bestätigen und zeigen, dass sich elektromagnetische Effekte mit Lichtgeschwindigkeit ausbreiten“, sagt Krebs. Diese zunächst anwendungsfreie Grundlagenenerkenntnis vor 125 Jahren ist heute Basis jedes Handytelefonates und jeder Rundfunkübertragung.

Heinrich Hertz forschte und lehrte zwischen 1885 und 1889 in Karlsruhe. Seine Experimente führte Hertz über mehrere Wochen in einem Hörsaal der damaligen Technischen Hochschule durch, dem heutigen Heinrich-Hertz-Hörsaal auf dem Campus Süd des KIT. Er nutzte als Sender eine Kugel-Funkenstrecke in einem schwingenden elektromagnetischen Dipol. Als Empfänger diente ein geschlitzter Drahring, in dem er immer dann Funken beobachtete, wenn auch am Sender ein Überschlag stattfand. Damit war am 11. November 1886 erstmals die Ausbreitung einer elektromagnetischen Welle im Versuch beobachtet worden und damit die Maxwellsche

Nahewirkungstheorie der Elektrodynamik bestätigt.

In weiteren Experimenten mit Spiegeln und stehenden Wellen konnte Hertz später zeigen, dass er Wellen mit einer Wellenlänge von 30 bis 100 Zentimetern und Frequenzen zwischen 1000 und 300 Megahertz erzeugt hatte. Damit wurde Hertz zum Begründer der Hochfrequenz- und der Funktechnik, die nach ihm Guglielmo Marconi, Alexander Popow und Ferdinand Braun in die Anwendung brachten. Heinrich Hertz zu Ehren ist die Maßeinheit der Frequenz, das Hertz benannt.

In Karlsruhe versah der 28-jährige Hertz zwischen 1885 und 1889 seine erste Stelle als ordentlicher Professor. Damit verfügte er über ein auskömmliches Gehalt und konnte auf die vorhandene physikalische Sammlung zurückgreifen. Hertz' Vorgänger im Amt war Ferdinand Braun, Nobelpreisträger 1909 und Erfinder der Kathodenstrahlröhre, die später als Oszilloskop und Fernsehrohr weite Verbreitung fand. Privat gelang Hertz in Baden der Schritt aus der Jungesellenexistenz. Er heiratete die Tochter eines Kollegen und gründete eine Familie. Mit seiner Familie verließ Heinrich Hertz Karlsruhe nach vierjährigem Wirken in Richtung Bonn, nachdem er Berufungen nach Berlin, Gießen und Amerika abgelehnt hatte. Jedoch bereits im Jahre 1894 starb Hertz als 36-Jähriger in Bonn an einer Blutvergiftung. Sein letzte Ruhestätte fand er in seiner Geburtsstadt Hamburg.

Tnx an Rainer, DL5SAF für den Hinweis!

(Quelle:

http://www.prophysik.de/details/news/1392625/125_Jahre_Entdeckung_der_elektromagnetischen_Wellen.html)

Funkwetterbericht

Vom 06. bis 12. November 2011 von Heinrich, DL3QY

DK0WCY-Berichte:

			Boulder	!	Kiel
2011	R	Flux	A	!	A
06NOV	R132	F177	A 4	!	A 9
07NOV	R154	F182	A 7	!	A 7
08NOV	R148	F181	A 8	!	A 9
09NOV	R208	F180	A 2	!	A 5
10NOV	R152	F179	A 4	!	A 8
11NOV	R127	F174	A 2	!	A 7
12NOV	R155	F169	A 2	!	A 8

Vorhersage für den 13.11.2011:
sunact : eruptive
magfield: quiet

Die Sonnenfleckenzahl stieg von R132 über R208 auf R155. Der Flux auf 2,8 GHz fiel von F177 über F182 auf F169. Der Mittelwert der

Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A4 über A8 auf A2 und in Kiel von A9 über A5 auf A8.

Für heute, den 13. November werden eine eruptive Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0604 UT betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 3,3 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 5 MHz. Bei maxhop von 2297 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 9 MHz.

Der Sonnenwind betrug 423 km/sec, die Dichte 1 Proton/ccm und die Röntgenstrahlung 8×10^7 W/qm. Die Sonne hatte 4 C-Flares.

(Heinrich, DL3QY)

DX-MB

Auszüge aus dem DX-MB, zusammengestellt von Raimund, DL4SAV:

5R, Madagaskar: F6ICX wird sich vom 15. November bis 17. Dezember wieder als 5R8IC melden. QSL via Heimatrufzeichen.

5Z, Kenia: Sig, NV7E, bleibt bis ca. 2014 in Kenia als 5Z4EE aktiv. QSL via NV7E.

9N, Nepal: Mitglieder des MDXC melden sich noch bis 24. November als 9N7MD. Sie werden Betrieb in SSB/CW/RTTY machen. QSL via IK2VUC.

CN, Marokko: Francois, ON4LO, wird noch bis 20.

Dezember als CN2LO von 40m-10m zu arbeiten sein. QSL via ON4LO.

PJ5, St. Eustatius: Gerd, DL7VOG, ist noch bis 05. Dezember als PJ5/DL7VOG von 160m-10m QRV. QSL via Heimatrufzeichen.

XV, Vietnam: Kurt, DL5CO, wird noch bis 05. Dezember in Vietnam sein und mit dem Call XV2CO funken. Kurt bevorzugt CW, macht aber auch zeitweilig SSB. QSL via Heimatrufzeichen.

Gut DX und eine angenehme Woche wünscht Raimund, DL4SAV.

(Raimund, DL4SAV)

Termine 2011

Wettbewerbe

18.11.	1900 bis 2100 UT	UFT-YL-CW-Contest (80m) CW
19.11.	0800 bis 1000 UT	UFT-YL-CW-Contest (40m) CW
19.11.	1530 bis 2030 UT	Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen UKW CW/SSB/FM
19.-20.11.	1600 bis 0700 UT	All Austrian 160m Contest CW
19.-20.11.	1200 bis 1200 UT	LZ DX Contest CW
19.-20.11.	2100 bis 2100 UT	RSGB 1.8 MHz Contest CW
20.11.	0830 bis 1630 UT	Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen KW CW/SSB
20.11.	1300 bis 1700 UT	HOT Party KW CW

Distrikt - 2011

26.11.	Regio-Treff Nord in Stuttgart
--------	-------------------------------

November

17.11.	OV Esslingen, P02	Einführung in digitale Betriebsarten am Beispiel von PSK 31
17.11.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend mit Thema: "Magie des SMITH-Charts" von Joachim, DG4SBA
17.-20.11.	OV Stuttgart, P11	Hobby-Elektronik Messe Stuttgart
20.11.		Tag der offene Tür beim Rotkreuz Funk- und Fernmeldemuseums in Fellbach

Dezember

09.12.	OV Heilbronn, P05	Weihnachtlicher OV-Abend
09.12.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Weihnachtsfeier
10.12.	OV Rottweil, P10	Weihnachtsfeier
12.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachtsfeier
15.12.	OV Esslingen, P02	Weihnachtlicher OV-Abend
15.12.	OV Sindelfingen, P42	Weihnachtlicher OV-Abend
16.12.	OV Pfullendorf, A48	Weihnachtsfeier

Termine 2012

Ortsverbands Mitgliederversammlungen 2012

**Unter Vorbehalt, die Einladung ist noch nicht erfolgt*

13.01.	OV Ulm, P14	Mitgliederversammlung mit Wahlen*
02.02.	OV Böblingen, P26	Mitgliederversammlung mit Wahlen*
06.02.	OV Waiblingen, P37	Mitgliederversammlung mit Wahlen* Wahlleiter: Johannes Jaekle, DL4SDS

Distrikt – 2012

11.02.	Lehrerfortbildung in Albstadt-Truchtelfingen
20.-22.04.	3. Fortbildungsseminar Württemberg (FSW) in Obersteinbach
10.-12.08.	ARDF Deutsche Meisterschaft in Baden-Württemberg Ausrichter: Matthias, DL3SDO, ARDF-Referat P und Jürgen, DL1YP, ARDF-Referat A
14.10.	Distriktsversammlung ohne Wahlen in Asperg

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Béatrice Hébert, DL3SFK.

Meldungen und Beiträge für den kommenden Rundspruch senden sie bitte bis nächsten Donnerstag an dl3sfk@dar.de , per Fax 0711/5058649 oder via Packet DB0RBS-8.